

worin lauter Materialien zur schwedischen politischen, kirchlichen und gelehrten Geschichte befindlich sind. Hamburg 1726 — 1736. 5 Stücke in 4. Fasciculus rerum Curlandicarum. Rostoch. 1729 4. Anecdota Curlandiae. Gryph. 1736 4. Themis Romano-Suetica s. Disputationum juridicarum in academiis Sueticis habitarum, fasc. I. Gryph. 1729 4. Der zweite Fascikel unter dem Titel: Selecta juris Suecici Jenae 1736 4. Thesaurus juris provincialis & statutarii illustrati Germaniae oder Sammlung 2c. iter Th. Gleßen 1756 4. Greinitz oder Nachlese von alten und neuen Abhandlungen, Anmerkungen, ungedruckten und seltenen Sachen, Urkunden und Actis publicis 3 Stücke, Stokholm 1763, 1764 4. Abgeforderter Bericht von den Reichskammergerichtlichen Visitationen. Leipzig und Freiburg 1766 4. Vermehrter und verbesserter abgeforderter Bericht 2c. Freiburg 1767 4.

Wien.

Am 6ten December starb daselbst Herr D. Paul Joseph von Kiegger, K. K. wirklicher Hofrath bei der osterreich. und böhmischen Hofkanzlei, und Professor des kanonischen Rechts bei der dortigen Universität. Er war zu Freiburg im Breisgau am 2ten Junius 1705 geboren. Seine Schicksale sind uns nicht bekannt, wol aber folgende Schriften: Historia imperii Romano-Germanici pragmaticae delineata, Vindob. 1755 4. Exercitatio de S. S. primo juris ecclesiastici fonte. 1755 8. Exercitatio de juris ecclesiastici origine,